



Baruther Stadtblatt

für die Ortsteile Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht, Horstwalde, Klasdorf, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland und Schöbendorf
mit eingelegtem Amtsblatt für die Stadt Baruth/Mark



04. Jahrgang

Freitag, den 15. Februar 2019

Nr. 02/2019

**Stadt
Baruth/Mark
wieder auf der
Grünen Woche
vertreten**



Der Wildpark Johannismühle präsentiert sich



Die große Politik besucht den Baruther Messestand

Am 27. Januar 2019
präsentierte sich die
Merzdorfer Landbäckerei
mit leckeren Backwaren
und einer neuen Backkreation
verfeinert mit Wildleberwurst.

Für die touristischen Highlights Baruths
warben der Wildpark Johannismühle
und die Stadtverwaltung – in Person
der Bürgermeister höchstselbst, so
auch für das kommende Kreiserntefest
am 24.08.2019 in Paplitz.

**Die nächste Ausgabe des Baruther Stadtblattes / Amtsblattes Baruth/Mark
erscheint am 15. März 2019; Anzeigenschluss ist der 05. März 2019**



Aus dem Inhalt

Öffentliche Mitteilungen Seite 3

Neues aus den Kindergärten und der Schule Seite 5

Berichte aus den Ortsteilen und den Vereinen Seite 7

Kirchliche Nachrichten Seite 11

Aktuelles aus dem Umkreis Seite 11

Veranstaltungskalender Seite 16

Telefonnummern für Havariefälle

Eigenbetrieb WABAU	Tel.: 01577 8774637
Polizeiwache Luckenwalde:	Tel.: 03371 6000
Revierpolizist	Tel.: 03371 6000
Herr Feuerhak	oder Tel.: 033704 97256
E.ON edis AG:	Tel.: 03361 7332333
EMB AG:	Tel.: 0331 7495330
EWE AG:	Tel.: 03375 2419430
Telekom AG:	
Geschäftskundenservice	Tel.: 0800 3301172
Privatkundenservice	Tel.: 0800 3302000
Amt für Immissionsschutz Wünsdorf	Tel.: 033702 73100
Kommunale Wohnungen:	Tel.: 033704 97237
	Fax: 033704 97239
	Funk: 0160 98901467
Leitstelle Landkreis Teltow-Fläming:	Tel.: 112
Rettungsdienstleitstelle:	Tel.: 03381 6230

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Stadt Baruth/Mark ist nunmehr ausschließlich unter der **Telefonnummer 116117** (ohne Vorwahl) erreichbar. Für lebensbedrohliche Krankheiten kann zudem auf die allgemeine Notrufnummer **112** zurückgegriffen werden. Der allgemeine ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg ist zu den Bereitschaftszeiten **Montag, Dienstag & Donnerstag von 19.00 bis 07.00 Uhr** **Mittwoch und Freitag von 13.00 bis 07.00 Uhr** **Samstag, Sonntag & Feiertage von 07.00 bis 07.00 Uhr** zu erreichen.

Impressum

Das „Baruther Stadt- und Amtsblatt“ erscheint monatlich und wird ohne Rechtspflicht kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte der Stadt Baruth/Mark verteilt.

- **Herausgeber:**
Stadt Baruth/Mark, Der Bürgermeister, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark
- **Redaktion Amtsblatt:**
Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Michael Linke,
E-Mail: LinkeM@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 23
- **Redaktion Stadtblatt:**
Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Daniela Leow,
E-Mail: Leow@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 26
- **Verlag, Herstellung, Anzeigenannahme und -bearbeitung:**
Werbeagentur & Verlag März, Wahlsdorf 124, 15936 Dahme/Mark,
Tel. 033745 / 50 407, Fax 033745 / 50 812
Internet: www.werbeagentur-maerz.de, E-Mail: info@werbeagentur-maerz.de
- **redaktionelle Beiträge sind an das Amt zu senden - private Anzeigen, Danksagungen, etc. direkt an die Werbeagentur März**
- Wegen begrenzter Seitenzahlkontingente sind Kürzungen im Beitrag möglich.
- Anzeigeninhalte ohne Gewähr, Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen
- **Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil:**
Werbeagentur & Verlag März

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das „Baruther Stadtblatt“ in Papierform zum Abopreis von 30,27 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zZ. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
Fotos: Stadt Baruth/Mark, www.fotolia.com

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 05.03.19, Erscheinung: 15.03.19



Foto: Stadt Baruth/Mark; fotolia.com



Öffentliche Mitteilungen

Gratulation

Allen nachfolgend aufgeführten Jubilaren mit 70 Jahren und jedem fünften weiteren Geburtstag sowie ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag, gratulieren der Bürgermeister, Herr Ilk, und die OrtsvorsteherInnen der jeweiligen Ortsteile sehr herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen.



am 16.02.	Frau Gerhild Staude-Baustmann	zum 80. Geburtstag
	Baruth/Mark	
am 18.02.	Herr Manfred Albrecht	zum 70. Geburtstag
	Papplitz	
am 20.02.	Herr Adolf Kempe	zum 85. Geburtstag
	Baruth/Mark	
am 20.02.	Frau Irmtraud Schmagar	zum 80. Geburtstag
	Klasdorf	
am 21.02.	Herr Heinz Rietdorf	zum 80. Geburtstag
	Petkus	
am 22.02.	Herr Hans-Joachim Austen	zum 80. Geburtstag
	Klasdorf	
am 26.02.	Herr Heinz Knoblich	zum 80. Geburtstag
	Baruth/Mark	
am 26.02.	Frau Renate Schüler	zum 85. Geburtstag
	Baruth/Mark	
am 28.02.	Frau Elfriede Guhl	zum 85. Geburtstag
	Petkus	
am 02.03.	Frau Rosemarie Kuthe	zum 70. Geburtstag
	Petkus	
am 03.03.	Frau Gertrud Gödel	zum 90. Geburtstag
	Schöbendorf	
am 08.03.	Herr Wolfgang Schröter	zum 75. Geburtstag
	Baruth/Mark	
am 12.03.	Herr Waldemar Kauder	zum 90. Geburtstag
	Radeland	

Grundstücksangebote der Stadt Baruth/Mark

Die Stadt ist verkehrstechnisch über die Autobahnanbindung A 13 (Berlin - Dresden), die Bundesstraßen B 96 und B 115 erschlossen sowie durch die Bahnverbindung RE 3 - Elsterwerda - Berlin - Stralsund/Schwedt (Oder) mit den Bahnhöfen in Baruth/Mark und Klasdorf erreichbar.

Infrastruktur: Im Stadtbereich Baruth/Mark gibt es eine Grundschule, eine Freie Oberschule, drei Kindertagesstätten, einen Kinderhort, zwei Sporthallen, einen Freizeittreff, verschiedene Vereine, Einkaufsmöglichkeiten (z. B. NAHKAUF, ALDI, NORMA u. a.), Gastronomie und Beherbergungen, medizinische Versorgung, diverse Gewerbe- und Handelseinrichtungen, landwirtschaftliche Betriebe, Handwerker und Künstler sowie das Industriegebiet Bernhardsmüh mit der „Brandenburger Urstromquelle“ und dem s. g. „Holzkompetenzzentrum Baruth/Mark“.

Baugrundstücke in Baruth/Mark/Borgscheidchen, Waldweg - 31,00 €/m²

Gemarkung Baruth, Flur 4, Flurstück 243
mit einer Größe von 308 m² - Kaufpreis 31,- €/m²
Gemarkung Baruth, Flur 4, Flurstück 252
mit einer Größe von 474 m² - Kaufpreis 31,- €/m²

Die Grundstücke befinden sich im Waldweg im OT Baruth/Mark und sind voll erschlossen.

Europawahl und Kommunalwahlen - Aufruf zur Mitarbeit in den Wahlvorständen der Stadt Baruth/Mark

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am **26. Mai 2019** finden die Europawahl und Kommunalwahlen für die neue Legislaturperiode statt. Zur reibungslosen Durchführung dieser Wahlen wird erneut tatkräftige Hilfe gesucht.

Es gehört zur guten Tradition, dass die, bei den letzten durchgeführten Wahlen, eingesetzten Ehrenamtler/innen in den Wahlvorständen hervorragende Arbeit geleistet haben. Hierfür möchte ich mich noch einmal recht herzlich bedanken.

In allen Wahllokalen wird jeweils ein Wahlvorstand mit einer Sollstärke von 7 Personen erforderlich sein. Auszuzählen sind die Europawahl, die Kreistagswahl, die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung sowie - erstmalig in allen Ortsteilen - die Wahl der Ortsbeiräte.

Der/die Wahlvorsteher/in erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 75,00 €, die weiteren Mitglieder in Höhe von 50,00 €. Wer ein Mobiltelefon zur Verfügung stellt, bekommt zusätzlich eine Entschädigung in Höhe von 5,00 €.

Ich rufe hiermit alle Bürgerinnen und Bürger auf, die Stadt Baruth/Mark bei der Durchführung der Europa- und Kommunalwahl am 26. Mai 2019 zu unterstützen. Bitte melden Sie Ihre Bereitschaft bis spätestens dem 15.03.2019 schriftlich unter der Adresse

**Stadt Baruth/Mark
Wahlleiter Herr Linke
Ernst- Thälmann- Platz 4
15837 Baruth/Mark**

oder der E-Mail- Adresse m.linke@stadt-baruth-mark.de. Geben Sie hierbei bitte auch an, in welchem Ortsteil Sie eingesetzt werden möchten und welche Position im Wahlvorstand (Wahlvorsteher/in, stellvert. Wahlvorsteher/in, Schriftführer/in, stellvert. Schriftführer/in oder Beisitzer/in) Sie übernehmen möchten.

Hinweis: Gemäß § 92 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes dürfen Personen, welche selbst als Kandidaten/Kandidatinnen für die vorgenannten Wahlen antreten bzw. als Vertrauenspersonen oder stellvertretende Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge fungieren, nicht Mitglied des Wahlvorstandes sein. **Ich bitte um Beachtung.**

Mit freundlichen Grüßen

gez. Linke
Wahlleiter

Anfragen können schriftlich an die Stadt Baruth/Mark, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark, per Fax - 033704 97259 oder per E-Mail - sierpinski@Stadt-Baruth-Mark.de gesandt werden. Bei telefonischen Rückfragen wählen Sie bitte - 033704 97248. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.Stadt-Baruth-Mark.de.



Stadt Baruth/Mark

Abschluss der Schöffenwahl 2018 - Ein großes Dankeschön an alle Bewerber/innen und die gewählten Schöffen/Schöffinnen der Stadt Baruth/Mark

Für die große Bereitschaft zur Übernahme des Ehrenamtes der Schöffinnen und Schöffen sowie die damit verbundene Übernahme der Verantwortung als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen am Amtsgericht Zossen mitzuwirken, möchte ich mich im Namen der Stadtverwaltung Baruth/Mark und des Bürgermeisters nochmals herzlich bedanken.

Das Schöffenwahlverfahren ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Am 01.01.2019 haben über 2.000 Schöffen und Schöffinnen ihre Arbeit aufgenommen. Allen gewählten Schöffen/Schöffinnen der Stadt Baruth/Mark möchte ich auf diesem Wege gratulieren und viel Erfolg bei ihrer Tätigkeit wünschen.

Mit freundlichen Grüßen

Linke, Hauptamtsleiter



adobeStock.com

Die Wohnungsverwaltung zieht um

Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter, nach abgeschlossenen Umbauarbeiten konnten wir endlich unser neues Büro beziehen.

Ab dem 04. Februar 2019

erreichen Sie uns unter folgender Adresse:

BBP GmbH
Hauptstraße 31 – 35
15837 Baruth/Mark

Telefon: 033704 – 689 150
033704 – 972 37
Fax: 033704 – 689 151
E-Mail: halling@bbp-baruth.de



Thorben Wenger/pixelio.de

Sprechzeiten:

mittwochs von 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
donnerstags von 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Herr Hannemann, Hausmeister der Wohnungsverwaltung, ist natürlich weiterhin Ansprechpartner für die Mieterinnen und Mieter der kommunalen Wohnungen und unter der Telefon-Nummer 0160 – 98901467 zu erreichen.

Wir freuen uns darauf, Sie bei nächster Gelegenheit in unseren neuen Räumen willkommen zu heißen.

Kerstin Halling
Immobilienverwalterin
Baruther Beteiligungs- und
Projektentwicklungs- GmbH



Baruth/Mark und Murun

Kommunen in der Einen Welt „Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten „

Baruth/ Mark, den 05.02.2019

von Karsten Wittke - Koordinator kommunale Entwicklungspolitik



In einer Reihe von drei Beiträgen werde ich Ihnen in den nächsten Ausgaben des Baruther Stadtblattes vorstellen, wie Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene am Beispiel Baruths gestaltet werden kann. Ein Studentenprojekt der TH Wildau hat dazu in 2018/19 recherchiert und es wird am 2. April 2019 eine Bürgerinformationsveranstaltung Nachhaltigkeit im Sitzungssaal der Stadt Baruth/Mark stattfinden.

Die 16-jährige schwedische Schülerin Greta Thunberg hat als Klimaaktivistin Initiative ergriffen und fordert jetzt Maßnahmen, um dem Klimawandel entgegen zu wirken. Es verbleiben nur noch 11 Jahre um die freiwillig gesetzten Ziele der Agenda 2030 umzusetzen.

Mit der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung, die 2015 auf einem Gipfel der Vereinten Nationen von allen Mitgliedsstaaten verabschiedet wurde, drückt die internationale Staatengemeinschaft ihre Überzeugung aus, dass sich die globalen Herausforderungen nur gemeinsam lösen lassen. Die Agenda schafft die Grundlage dafür, weltweiten wirtschaftlichen Fortschritt im Einklang mit sozialer Gerechtigkeit und im Rahmen der ökologischen Grenzen der Erde zu gestalten. Die Agenda 2030 gilt für alle Staaten dieser Welt - Entwicklungsländer, Schwellenländer, Industriestaaten - und alle werden aufgefordert, ihren Beitrag zu leisten.

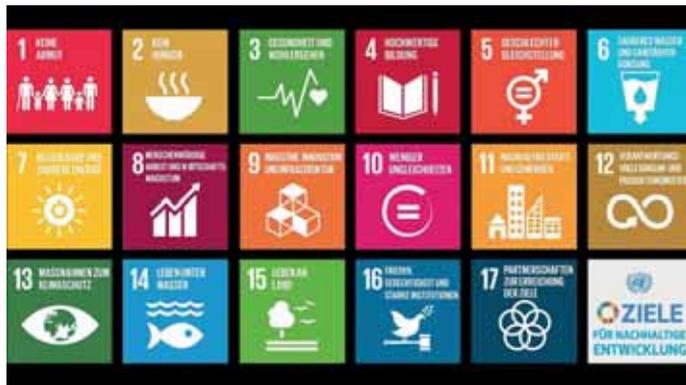
Das Kernstück der Agenda bildet ein Katalog mit 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs). Die 17 SDGs berücksichtigen erstmals alle drei Dimensionen der Nachhaltigkeit – Soziales, Umwelt, Wirtschaft – und ihnen sind fünf Kernbotschaften als handlungsleitende Prinzipien vorangestellt: Mensch, Planet, Wohlstand, Frieden und Partnerschaft.

Als global nachhaltig tätige Kommune ist Baruth/ Mark in der Partnerstadt Murun/ Mongolei seit mehreren Jahren sehr aktiv und unterstützt mit technischem Wissen und kommunalem Erfahrungen die Umsetzung nachhaltiger Projekte. Im Bereich Wasser und Abwasser, handwerklicher Schulung im nachhaltigen Bauwesen, hochwertiger Bildung, Abfallwirtschaft und Entwicklung einer zeitgemäßen Infrastruktur liegen die Schwerpunkte der Zusammenarbeit.

Die Umsetzung der 17 Nachhaltigkeitsziele ist aber nicht nur in der „fernen Mongolei“ von Belang ist, sondern gilt auch für Baruth/ Mark. Blicken wir 50 Jahre zurück: Da war der jetzige qualitative Standard zum Beispiel in der Abwassertechnik und in der Abfallbeseitigung sowie



Mülldeponien in Baruth und vielen anderen Kommunen in Deutschland keine Selbstverständlichkeit. Daher hat rückblickend in Baruth eine positive Entwicklung stattgefunden, die unter dem globalen Ziel der Nachhaltigkeit weitergeführt werden sollte. Damit würde die Kommune ein wichtiges Zeichen setzen, sich als Teil in einer globalen Verantwortung wahrzunehmen und auch hier in der Region und vor Ort Nachhaltigkeit zu leben und umzusetzen.



Nachhaltigkeit ist noch immer eine freiwillige kommunale Aufgabe, keine Pflichtaufgabe wie Infrastrukturmaßnahmen und Daseinsvorsorge. Wenn Baruth/ Mark Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten will und die Maßstäbe der Agenda 2030 bei sich selber ansetzt, wie muss man sich das vorstellen?

Über eine Zusammenarbeit mit der technischen Hochschule Wildau hat sich für die Stadt Baruth/M. eine Chance aufgezeigt, wie die 17 Ziele anhand eines komplexen Indikatoren Kataloges für Kommunen methodisch erhoben und faktisch sichtbar gemacht werden können. Herr Reinhard Hanneschlaeger (wohnhaft in dem Museumsdorf Glashütte) hat eine neuartige Lehrveranstaltung namens „Kooperationsmanagement“ für Studenten in Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik in dem Wintersemester 2018/19 geleitet.

Eine Gruppe davon hat sich mit der Stadt Baruth/Mark und der Fragestellung nach der Evaluierung der Ziele für nachhaltige Entwicklung auf kommunaler Ebene befasst. Dazu haben sie einen für Baruth sinnvollen und machbaren Vorschlag entworfen und anhand der Indikatoren eine Bestandsanalyse über vorhandene Konzepte der Stadt erarbeitet. Zudem sind in diese allgemeine Bestandsaufnahme einige verfügbare Studien zum Thema Nachhaltigkeit (zum Beispiel Energieversorgung) mit eingeflossen. Es wird keine neue Studie entwickelt, sondern in das zukünftige Projekt nachhaltige Kommune Baruth/ sollen alle bereits existierenden Informationen, Studien und Aktivitäten einfließen und gesammelt werden.

Über die Ergebnisse dieser Bestandsaufnahme werde ich im nächsten Stadtblatt ausführlich berichten.

Weblinks:

1. BertelsmannStiftung *SDG-Indikatoren für Kommunen (2018, 120 Seiten (PDF download kostenlos)*
<https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/sdg-indikatoren-fuer-kommunen/>
2. Regionales Informationszentrum der Vereinten Nationen für Westeuropa
<https://www.unric.org/de/wirtschaftliche-und-soziale-entwicklung/27848>
3. Ziele für Nachhaltige Entwicklung – Agenda 2030 der UN, eine sehr informative Internetseite mit vielen kostenlosen downloads
<https://17ziele.de>
4. Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit
https://www.bmz.de/de/ministerium/ziele/2030_agenda/17_ziele/index.html



Neues aus den Kindergärten und der Schule

- Kita Bussibär -

Dank der Werbeagentur März

konnten wir für und mit unsere(n) Krippenkinder(n) aus gesammelten tristen Pappkartons farbenfrohe Kisten zaubern. Gemeinsam mit den Kindern beklebten wir zahlreiche verschiedene Kartons mit bunten Folien. So entstanden viele große und kleine Bausteine in allen möglichen Farben.

Mittlerweile sind diese Bausteine ein fester Bestandteil in unserem Krippenalltag geworden. Die Kinder bauen mit Begeisterung Türme, Mauern und legen lange Strecken. Um die Kreativität der Kinder noch mehr anzuregen, wollen wir die Baulandschaft Stück für Stück erweitern.

Wir bedanken uns recht herzlich für die großzügige Spende der Klebefolien bei der **Werbeagentur März aus Wahlsdorf.**

Vielleicht haben Sie ja Lust, uns mit kleinen robusten Kartons bei unserem „Bauprojekt“ zu unterstützen. Wir freuen uns beispielsweise über kleine Schuhkartons oder andere kleine Kistchen.

Es grüßen die Kinder und Erzieherinnen der Kita Baruth



Bildarchiv: Kita Bussibär



Pünktlich zum Ferienbeginn gab es den langersehnten Schnee. Mit selbstgestalteten Schneemännern aus Holz begrüßten wir Hortkinder am ersten Ferientag den Winter. Jeden Tag steht bei uns ein anderes, interessantes Angebot auf dem Plan, so dass die Ferien im Hort PfiFFikus nie langweilig werden.

Winterliche Grüße von den Kindern aus dem Hort PfiFFikus



Hallo Winter – Die lustigen Schneemänner der Hortkinder begrüßen dich!

Baruth/Mark Familienzentrum Freizeittreff

Angebote März 2019

<p>Baruth TV – Film AG im Freizeittreff Ein Hauch von Hollywood. Drehen, inszenieren, schneiden usw. wie die Profis. Mi, 06.03.2019, von 14 bis 16 Uhr. Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung.</p>	<p>Baruth TV – Film AG im Freizeittreff Ein Hauch von Hollywood. Drehen, inszenieren, schneiden usw. wie die Profis. Mi, 20.03.2019, von 14 bis 16 Uhr. Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung.</p>
<p>Zwischen Streithälsen und Zankriesen, wenn Kinder streiten - Infoveranstaltung in Zusammenarbeit mit den Erziehungs- und Familienberatungen der AWO im Familienzentrum - Ob in der Familie unter Geschwistern, im Kindergarten oder auf dem Spielplatz - wo Kinder sind, da gibt es auch Streit. Kinder streiten oft, gerne und intensiv. Für Erwachsene - insbesondere für Eltern, sehr anstrengend sein kann. Doch doch ist das Streiten ein wichtiges Lernfeld für die Persönlichkeitsentwicklung unserer Kinder. Was aber tun? Wann ist einmischen sinnvoll und vor allem wie? Mi, 06.03.2019, 18 bis 19:30 Uhr im Familienzentrum. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldung bitte bis zum 28.02.2019. 033704.67.20.6</p>	<p>Kunterbunt und Gesund - Kochen mit und für Kinder im Familienzentrum In dieser Veranstaltung erfahren Eltern wie bei ihrem Kind mehr Lust auf Gemüse und Co. machen und darauf bei beim Einkaufen von Lebensmitteln achten können, und bereiten schließlich gemeinsam mit ihren Kindern eine kunterbunte, leckere und gesunde Mahlzeit zu. Für Eltern und Großeltern mit Kindern ab 3 Jahren. Mi, 20.03.2019, 15 bis 18 Uhr. Kursgebühr: pro Familie 3 Euro; für Netzwerkfamilien kostenfrei (Netzwerk geladene Kinder). Anmeldung bitte bis zum 12.03.2019.</p>
<p>Frauenfrühstück im Familienzentrum Frauentags-Special Im gemütlicher Runde entspannt in den Tag starten. Fr, 08.03.2019, von 9:30 bis 11 Uhr. Kosten: pro Person 2 Euro. Anmeldung bitte bis zum 04.03.2019.</p>	<p>Kreativwerkstatt „Ostern“ im Familienzentrum Wir machen Ostern und gestalten mit Kindern ab 3 Jahren zum Thema Ostern. Fr, 29.03.2019, von 15 bis 17 Uhr. Kosten: pro Kind 2 Euro. Anmeldung bitte bis zum 25.03.2019.</p>
<p>Klubfilmabend im Freizeittreff Fr, 15.03.2019, von 16 bis 18 Uhr. Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung.</p>	<p>Kinderkollagen im Familienzentrum Für junge Familien mit Kindern ab der 8. Lebenswoche. Treffpunkt und Austausch für Eltern und Kleinkinder. Jeden Dienstag, von 19 bis 11:30 Uhr. Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung.</p>

Anmeldung zu den Angeboten per E-Mail: familienzentrum-baruth@stiftung-spi.de oder per Telefon: 033704.67 20 6

Freizeittreff Baruth/Mark
Kontakt: Peter Lehmann, tiff.baruth@stiftung-spi.de

Familienzentrum Baruth/Mark
Kontakt: Katrin Noack, familienzentrum.baruth@stiftung-spi.de

033704.67 20 6
Wiesenweg 3, 15637 Baruth/Mark

Stiftung SPI
Sozialpädagogisches Institut Berlin | Walter Mayr
Neuerburg Brandenburg | Süd-Ost
Gemeinnützige Stiftung des öffentlichen Rechts
der Arbeitsgemeinschaft Landesverbände Berlin e.V.

Hüpfburgenpark

Am 16. und 17. Februar gibt es eine Neuauflage des Hüpfburgenparks in der Sporthalle Baruth/Mark.

In der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr stehen für die Kinder etwa 10 Hüpfburgen zum Austoben bereit.

Ermäßigungskarten liegen in den Baruther Einzelhandelsgeschäften aus.

Weitere Informationen über Dietmar Becker (0170-4794586)



Foto: AdobeStock.com

Baruth/Mark Familienzentrum

Kinderfasching
am 22.02.2019 von 15 bis 17 Uhr

Tanzen, singen, spielen, feiern und Spaß haben.
Mit dabei: Clown Dudel-Lumpi.

Alle Kinder sind mit Ihren Eltern oder auch Großeltern zu unserem ersten Kinderfasching im Familienzentrum, recht herzlich eingeladen.

Anmeldungen bitte bis zum 17.02.2019.

Wir freuen uns auf Euch und auf einen kunterbunten Nachmittag.

Kontakt: Katrin Noack
familienzentrum-baruth@stiftung-spi.de
033704.67 20 6

Stiftung SPI
Sozialpädagogisches Institut Berlin | Walter Mayr
Neuerburg Brandenburg | Süd-Ost
Gemeinnützige Stiftung des öffentlichen Rechts
der Arbeitsgemeinschaft Landesverbände Berlin e.V.

Berichte aus den Ortsteilen und von Vereinen

Rentnerweihnachtsfeier 2018

Am 11.12.2018, einem Dienstag im Dezember, war es mal wieder soweit. Unsere Rentner sind der Einladung, unseres Dorfvereins Schöbendorf e.V., zur alljährlichen Weihnachtsfeier gefolgt.

In großer Zahl kamen unsere Rentner an diesem Tag ins Dorfgemeinschaftshaus um den Nachmittag und Abend miteinander zu verbringen.

Nach kurzer Eröffnung durch den Dorfverein und der fleißigen Helfer ging es auch schon los. Es gab mal wieder leckeren selbstgebackenen Kuchen unser vielen talentierten Kuchenbäckerinnen unseres Dorfes. Wie immer wurde viel erzählt und über neue und auch alte Themen und Geschichten geredet.

Zum Abendessen war dies Jahr unsere hilfsbereite Dorfgemeinschaft gefragt. Mit köstlichen Salaten und frischem Brot gab es eine schöne Auswahl.

Auch Fa. Glaser ließ sich nicht lange bitten und zauberte verschiedene Fleischsorten und Sauerkraut auf die Tafel.

Zur Überraschung aller gab es dies Jahr eine eiskalte Verführung. Unsere Rentner durften das wirklich leckere Bauernhofeis probieren. Nach langen Gesprächen und bei netter Gesellschaft neigte sich der Abend und damit auch die Feier dem Ende zu.

Hiermit möchte ich mich, auch im Namen unseres Dorfvereins, recht herzlich bei allen Sponsoren, Helfern (vor und hinter den Kulissen), Kuchenbäckerinnen und Salate-Zubereiterinnen bedanken. Ohne Euer aller Hilfe geht's einfach nicht. Und natürlich auch bei unseren Rentner für ihre Teilnahme.

Manuela Wolf



70 Jahre Zempfern in Petkus

Knapp 70 Leute kamen am Samstag, dem 19.01., dem bislang sonnigsten Tag diesen Jahres, zusammen, um den 70. Jahrestag der Zempertradition in Petkus nachzugehen.

Die Sonne begleitete den bunt kostümierten Zug von Anfang an und blieb bis zum Dunkelwerden bei uns. Um 09.00 Uhr war wie üblich Treffpunkt am neuen Sportzentrum und nach kurzer Begrüßung ging es ab ins Dorf. Vom Skatehotel über die ehemalige Oberschule die Hauptstraße entlang, wurden wir von den Anwohnern wieder sehr herzlich begrüßt. Um alle Durchreisenden im Vorfeld auf das Zempfern aufmerksam zu machen, werden in stets verlässlicher Weise am Zempermorgen durch Frank entsprechende Hinweise an allen Ortseingängen platziert. Ihm gebührt dafür ein großes Dankeschön von allen Zemperern. Weiter durch die Siedlung, die Schenkendorfer Straße, die Mitschurinstraße in Richtung Merzdorfer Straße ist ein weiter Weg und manch einer ist diesem zum Opfer gefallen. Die letzten Stationen mit Gesang und Tanz finden in den Neubauten statt, um dann glücklich und zufrieden ab ca. 18.00 Uhr im Sportzentrum noch weiter ausgelassen feiern zu können.

Allen Dorfbewohnern, die uns empfangen und verköstigt haben, allen lieben Leuten, die Geld in die Zemperkasse gegeben haben, sei herzlich Dank gesagt. Das Geben ist inzwischen längst nicht mehr für alle selbstverständlich. Hervorzuheben sind aber gerade auch die, die selbst nicht viel haben und trotzdem Geld in die Zemperkasse tun. Und so ist es umso erfreulicher, dass sich die Tradition in Petkus halten kann und immerhin alle 68 bunt kostümierte Teilnehmer nicht gehungert und gedurstet haben. Spannend sind immer wieder die Vielzahl und die Ideen für die bunten Verkleidungen.

Die drei besten Kostüme werden ja auch prämiert. Alle haben mitgeholfen, dass auch der 70. Jahrestag ein gelungener wurde. Und dafür wird es als Dankeschönparty wieder ein Sommerfest geben, zu dem die Einladung rechtzeitig bekannt gegeben wird. Auf diesem wird festgelegt, welche Institution im Dorf in diesem Jahr eine kleine Prämie aus den Zempereinnahmen erhält.

Iris Reppmann





**AWO Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein Baruth / Mark e.V.**
Begegnungsstätte: Ernst-Thälmann-Platz 2,
15837 Baruth / Mark



Veranstaltungen:

Jeder Anwohner aus allen Ortsteilen von Baruth kann an unseren Veranstaltungen teilnehmen, auch wenn er nicht Mitglied der AWO ist.

Montags jede gerade Woche - Strickgruppe.

Montags - Selbsthilfe Gruppe

Dienstags ist Turnen angesagt.

Donnerstags von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr Kartenspiele - Rommee und Skat und weitere Kartenspiele.

Neue Teilnehmer sind überall herzlich Willkommen
Auskünfte erteilt der Vorstand. Tel.: 61383, Gerd Langner

Wir gratulieren:

(Nur Mitglieder die unterschriftlich zugestimmt haben)

Ursula Schulze	06. Januar 2019	zum 86. Geburtstag.
Wilfried Hönicke	22. Januar 2019	zum 83. Geburtstag.
Rosemarie Richter	28. Januar 2019	zum 76. Geburtstag.
Dieter Hahn	15. Februar 2019	zum 84. Geburtstag.
Gerhild Staudé	16. Februar 2019	zum 80. Geburtstag.
Gerd Langner	24. Februar 2019	zum 83. Geburtstag.
Helga Laurisch	27. Februar 2019	zum 76. Geburtstag.
Rosemarie Looke	28. Februar 2019	zum 71. Geburtstag.
Helga Friederici	03. März 2019	zum 76. Geburtstag.

AWO Ortsverein Baruth / Mark
Gerd Langner

Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Mitglieder,

wieder sind 2 Jahre vergangen und eine erneute Vorstandswahl steht an.

Auf vielfachen Wunsch werden wir in diesem Jahr eine geheime Wahlabstimmung durchführen.

Da unsere Satzung für ein korrektes Ergebnis, nur eine Wahl mit 2/3 Mehrheit aller Mitgliederstimmen festgelegt hat, benötigen wir dementsprechend eine hohe Wahlbeteiligung unserer Mitglieder.

Da es nicht jedem Mitglied möglich sein wird, an unserer **Jahreshauptversammlung am 16.03.2019 um 13 Uhr** in der Schulmensa teilzunehmen, werden wir die Möglichkeit der Briefwahl anbieten. Die Wahlunterlagen werden in der AWO - Begegnungsstätte, Ernst-Thälmannplatz 2 (Eingang Bibliothek) bereitliegen und können jeden Dienstag Vormittag von 9.00 bis 11.00 Uhr, sowie jeden Donnerstag von 12.00 bis 16.00 Uhr entgegen genommen und auch wieder abgegeben werden.

Wir würden uns über eine hohe Wahlbeteiligung freuen.

Mit freundlichen Grüßen
der Vorstand der AWO - Ortsgruppe Baruth/ Mark

An alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Baruth und ihrer Gemeinden

Wir, die AWO-Ortsgruppe Baruth/ Mark; benötigen tatkräftige Unterstützung, neue Ideen und frischen Wind in unserem in die Jahre gekommenen Verein.

Hervorgehend aus der Ortsgruppe der Volkssolidarität der Stadt Baruth Mark, wurde unter Leitung von Herrn Fädrich und Herrn Kotz Ende 1990/ Anfang 1991 eine Ortsgruppe der Arbeiterwohlfahrt gegründet. Seit dem 20.07.1992 sind wir ein gerichtlich eingetragener Verein, haben eine gültige Satzung, nach der wir arbeiten und handeln, sowie einen noch funktionierenden Vorstand.

**Wie schon gesagt:
NOCH FUNKTIONIERENDEN VORSTAND**

Unsere Mitglieder werden nicht jünger. Und hier beginnt unser Problem. Im März stehen Vorstandswahlen an. Einige der jetzigen Mitstreiter geben altersbedingt ihr Amt ab. Und neue Mitstreiter sind weit und breit nicht in Sicht.

**Hallo Ihr junggebliebenen Alten, Ihre frischen Rentner!
Hallo auch Ihr Berufstätigen, egal welchen Alters.
Jeder sollte sich angesprochen fühlen.**

Wir brauchen Dich! Ja, genau Dicht

Für unsere Vorstandsarbeit; für unsere Vereinsarbeit; aber auch einfach nur als Mitglied, welches unsere Vereinsangebote mit neuem Leben erfüllt.

AWO - Ortsgruppe Baruth/ Mark

Frauentagsparty in der Sporthalle

Am 02. März beginnt um 19.00 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr) die nächste Frauentagsparty in der Sporthalle Baruth/Mark.

Im Programm wirken u. a. mit: Der Partykanzler Martin Martini, Bauchredner Mike Maverick, die Beatrice Egli Double-Show mit Natalie, Schlagersängerin Claudia Gerlach, Kiki Cessler aus der Welt der Travestie, die Hitpiraten.

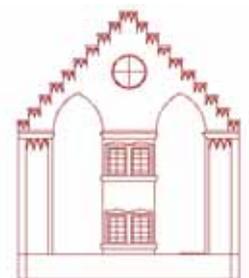
Weitere Informationen und Tickets über Dietmar Becker (0170-4794586 sowie www.sporthalle-baruth-mark.de))



Kino im Schloss

Am 16. März 2019 startet eine neue Veranstaltungsreihe im Alten Schloss Baruth mit Kinofilmen im Schlosssaal.

Um 16.00 Uhr wird der Kinderfilm (ab 07. Februar offiziell in den Kinos / FSK 6) **„Drachenzähmen leicht gemacht 3: Die geheime Welt“**.



Gemeinsam mit seiner Freundin Astrid und anderen Vertrauten rettet der wagemutige Wikinger Hicks Drachen aus ihrer Gefangenschaft und bringt sie auf die Insel Berk, die inzwischen vor lauter Feuerspeiern fast aus allen Nähten platzt. Als der finstere Drachentöter Grimmel das friedliche Zusammenleben bedroht, ringt sich der mit seiner Anführer-Rolle hadernde Hicks dazu durch, mit seinem Gefolge die geliebte Heimat zu verlassen und nach einer geheimen Welt zu suchen, in der es unzählige Drachen geben soll. Grimmel bleibt den Wikingern allerdings stets auf den Fersen.



Um 19.00 Uhr beginnt der besondere Film mit dem Drama
„Der Wein und der Wind“.

Es ist Spätsommer im Burgund und die Weinernte steht bevor. Der dreißigjährige Jean kehrt nach vielen Jahren der Funkstille auf das idyllische Familienweingut zurück. Sein Vater liegt im Sterben und seine Geschwister Juliette und Jeremie, die das Gut in der Zwischenzeit aufrecht erhalten haben, können jede Unterstützung gebrauchen. So wie sich jedes Erntejahr nach den Jahreszeiten richtet, erkennen die Geschwister, dass manch offene Wunden auch über die Jahre hinweg nicht heilen. Gemeinsam müssen sie entscheiden, ob die Familientradition weitergeführt werden soll oder jeder seinen eigenen Weg geht....

Der Text wurde vom Kinounternehmen bereit gestellt.

Weitere Informationen bei Dietmar Becker (0170-4794586)

Historische Dampflokk-Sonderzugfahrt am 13. April ab Baruth Dampflokktreffen oder Stadtbesichtigung in Dresden

Dresden ist nach wie vor eine Reise wert und erste Adresse für liebevoll und abwechslungsreich organisierte Dampflokktreffen. Reisen Sie stilvoll im Schnellzug der 30er Jahre in die Elbmetropole. Fahrzeugausstellungen im Bw Dresden-Altstadt und Volldampf auf den Strecken rund um Dresden gehören zum Programm. Im Jahr 2019 steht das Dampflokktreffen unter dem Thema „Dresden macht Dampf“. Wer dem Dampftrubel entkommen will, kann alternativ die zahlreichen Sehenswürdigkeiten der Stadt besuchen.

Abseits des Dampflokktreffens bietet Dresden zahlreiche Attraktionen für die Besucher der Stadt.

Am Dresdner Hauptbahnhof empfängt Sie ein Stadtführer und gibt Ihnen einen unterhaltsamen Einblick in Bauwerke und Geschichte der Dresdner Innenstadt. Brühlsche Terrassen, Zwinger, Frauenkirche und vieles mehr unterhaltsam erläutert. Die Führung endet am Verkehrsmuseum, das Sie nach Wunsch erkunden können (Eintritt nicht im Reisepreis enthalten). Danach ist Zeit für ein Mittagessen und ein Rundgang durch Dresdens Innenstadt auf eigene Faust, bevor Sie bequem wieder zurück Richtung Baruth und Berlin reisen.

Leistung: Dampflokk. Historischer Schnellzug mit Speisewagen, Fahrkarte mit Sitzplatzreservierung, Geführter Stadtrundgang oder Ticket und Transfer zum Dampflokkfest.

Weitere Informationen und Tickets über Dietmar Becker (0170-4794586).

Für unser 40-jähriges Vereinsbestehen, welches wir am 15.06.2019 auf unserem Vereinsgelände im OT Klein Ziescht, Zum Klärwerk mit Ihnen feiern möchten, suchen wir dringend altes Bildmaterial. Wir möchten für dieses Highlight gerne eine „digitale Diashow“ unserer Vereinsgeschichte vorbereiten. Hierfür werden analoge als auch digitale Bilder gesucht, angefangen vom Motocross auf dem „Baruther Mühlenberg“, bis hin zur heutigen Zeit. Digitales Bildmaterial könnte sofort an unsere E-Mail-Adresse info@msc-baruther-urstromtal.de gesendet werden. Wer noch in Besitz von analogen Bildern ist, meldet sich bitte unter der +49 (0) 162 67 10 567. Alles Weitere wird dann telefonisch abgesprochen.

Wir bedanken uns vorab schon einmal für Ihre tatkräftige Mithilfe und freuen uns auf zahlreiches Erscheinen bei unserem Vereinsbestehen! Weitere Informationen hierzu folgen in den nächsten Stadtblättern.

Der Vorstand
 MSC „Baruther Urstromtal“ e. V.

ANKÜNDIGUNG

17. Kreiserntefest
 des Landkreises Teltow-Fläming
24. August 2019
 in Paplitz

- 10.00 Uhr Festgottesdienst
- 11.30 Uhr Festumzug
- Handwerker- und Wollmarkt
- Bunttes Bühnenprogramm
- Präsentation alter und neuer Technik

Eintritt frei

KREISERNTEFEST 2019

Stadt Baruth/Mark; Ernst-Thälmann-Platz 4; 15837 Baruth/Mark
 Tel.: 033704/679880; Fax: 033704/678856
kreutzmann@stadt-baruth-mark.de; www.stadt-baruth-mark.de



Bildmaterial vom MSC „Baruther Urstromtal“ e. V.
 („AW Motorsport“ / MC Baruth) gesucht!



Petkuser SV e.V. seit 1924

Einladung zur Mitgliederversammlung

Datum: Freitag, 22. Februar 2019
Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Kulturraum Sportzentrum

1. Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Festlegen des Schriftführers und des Wahlleiters
3. Bericht des Vorstandes
4. Aktuelle Situation in den Abteilungen
5. Finanzbericht
6. Bericht Kassenprüfung
7. Diskussion zu den Berichten Pkt. 3 - 6
8. Beschluß zur Entlastung des alten Vorstandes
9. Wahl des neuen Vorstandes
10. Wahl der Rechnungsprüfer
11. Beschluß zur Satzungsänderung § 17
Die Beschlußvorlage hängt im Sportzentrum zur Einsicht aus.
12. Sonstiges

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Erscheinen sollte für jedes Mitglied Pflicht sein.

Der Vorstand
04.02.2019



SV Fichte Baruth e.V.

Fußball - Gymnastik - Kegeln - Tischtennis - Volleyball
Sportplatz, Luchenwälder Straße - Sporthalle Wiesenweg - Keglerheim, Harenwälder Straße



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden recht herzlich alle aktiven und passiven Mitglieder und Sponsoren des SV „Fichte“ Baruth e.V., zur Jahreshauptversammlung, am

Freitag, den 1. März 2019 um 19:30 Uhr,
in das Sport haus „SV Fichte“
Baruth/Mark ein.

Tagesordnung: siehe Aushangkasten des SV „Fichte“ Baruth e.V.
Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

SV „Fichte“ Baruth e.V.
Höhmburg
Vorsitzender

„Fichte“ Preisskat und Preisrommee am 6. Januar 2019

Beim diesjährigen Turnier gab es wieder mal eine faustdicke Überraschung! Nach Platz 5 – 2015 und Platz 1 – 2016, kam der Titelträger erneut aus Klasdorf. Der „erst“ 91 Jahre alte Rudi Reule erzielte mit 1.782 Punkten Platz 1. Herzlichen Glückwunsch dazu noch mal vom Skatgericht. Auch die Märkische Volksstimme berichtete darüber. Achim Thinius konnte seinen Titel von 2018 nicht verteidigen. Heike Tischer – nach ersten Runde noch auf Platz 1 liegend, erreichte als beste Frau Platz 3.

Beim Preisrommee spielten die starken Rentner die Plätze fast unter sich aus.

Titelverteidigerin Anita Buchali kam auf Platz 5. Neuer Vereinsmeisterin 2019 wurde Waltraud Holtz. Auch hier herzlichen Glückwunsch vom Skatgericht.

Preisrommee und Preisskat Resultate:

Preisskat:

1. Rudi Reule	1.782 Punkte
2. Werner Höhmburg	1.716 Punkte
3. Heike Tischer	1.628 Punkte
4. Frank Hertel	1.602 Punkte
5. Robert Müller	1.572 Punkte

Preisrommee:

1. Waltraud Holtz	241 Punkte
2. Ursel Schultze	271 Punkte
3. Monique Berbalk	295 Punkte
4. Ursel Gellrich	298 Punkte
5. Anita Buchali	344 Punkte



SV „Fichte“ Baruth e. V.
(Gebhardt)

Hallenturniere des SV Fichte Baruth

Wie in jedem Jahr führte der SV Fichte Baruth auch diesmal wieder mehrere Hallenturniere der verschiedenen Mannschaften durch, unter anderem konnten am 12.01. die Nachwuchsmannschaften ihre Fähigkeiten in der Halle unter Beweis stellen.

Die Junioren -Teams zeigten durchweg ansprechende Leistungen. Die meisten der Partien waren hart umkämpft und endeten knapp, aber es ging jederzeit fair zu.

Bei den D-Junioren setzten sich am Ende die Jungs von der SpG Gießmannsdorf/Golßen vor der SpG Glienick/Zossen und dem SV Grün-Weiß Großbeeren durch, während die beiden teilnehmenden Baruther Mannschaften die Plätze 4 und 6 belegten.

Bei den E-Junioren verließ der VfB Trebbin die Halle als Turniersieger.

Abschlusstabelle der D-Junioren:

1. SpG Gießmannsdorf/Golßen
2. SpG Glienick/Zossen
3. SV Grün-Weiß Großbeeren
4. SV Fichte Baruth I
5. MTV Wünsdorf
6. SV Fichte Baruth II
7. SV Waßmannsdorf

Abschlusstabelle der E-Junioren:

1. VfB Trebbin
2. SG Schenkenhorst
3. SV Ruhlsdorf
4. SV Fichte Baruth I
5. SV Fichte Baruth II

Ein großes Dankeschön gilt den Organisatoren, den kurzfristig eingesprungenen

Schiedsrichtern sowie den freiwilligen Helfern, die sich den ganzen Tag um das leibliche Wohl von Aktiven und Zuschauern kümmerten.





Kursbeginn Sporthalle Baruth

Im Februar und März 2019 beginnen die neuen Kursangebote in der Sporthalle Baruth/Mark (siehe Veranstaltungsplan).

montags:	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr - Fußball
	17.00 Uhr bis 18.00 Uhr - Kids Wing Tsun
	18.00 Uhr bis 19.00 Uhr - Gymnastik
	18.00 Uhr bis 19.00 Uhr - Karate für Kinder und Jugendliche (ab 11.02.)
	19.00 Uhr bis 20.00 Uhr - Karate für Jugendliche und Erwachsene (ab 11.02.)
	19.30 Uhr bis 20.30 Uhr - Gymnastik
dienstags	17.00 Uhr bis 18.30 Uhr - Fußball Nachwuchs
	18.30 Uhr bis 20.00 Uhr - Fußball (bis 05.02.)
	19.00 Uhr bis 20.00 Uhr - Pilates (ab 12.02.)
mittwochs	16.30 Uhr bis 17.30 Uhr - Karate für Kinder (ab 13.02.)
	17.00 Uhr bis 18.00 Uhr - Kindersport
	17.30 Uhr bis 18.30 Uhr - Zumba
	18.30 Uhr bis 19.30 Uhr - Gymnastik
	19.00 Uhr bis 21.30 Uhr - Tischtennis
	19.30 Uhr bis 20.30 Uhr - Rückenschule (ab 06.03.)
donnerstags	17.00 Uhr bis 18.30 Uhr - Fußball Nachwuchs
	18.30 Uhr bis 20.30 Uhr - Fußball (bis 07.02.)
	19.00 Uhr bis 20.00 Uhr - Pilates (ab 14.02.)
freitags	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr - Fußball Nachwuchs
	17.00 Uhr bis 18.30 Uhr - Fußball Nachwuchs
	19.00 Uhr bis 21.30 Uhr - Tischtennis

Informationen und Kursanmeldung über Dietmar Becker (0170-4794586)

Kirchliche Nachrichten



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

aktuell auch immer auf unserer Homepage
www.kirchengemeinde-baruth.de

Sonntag, 17.02.	Septuagesimae
9.00 Uhr	Gottesdienst in Groß Ziescht, Pfarrhaus
Sonntag, 17.02.	Septuagesimae
10.30 Uhr	Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
Sonntag, 24.02.	Sexagesimae
9.00 Uhr	Gottesdienst in Groß Schenkendorf, Schenkendorfer Dorfkirche
Sonntag, 24.02.	Sexagesimae
10.30 Uhr	Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
Donnerstag, 28.02.	
15.00 Uhr	Frauen-, Seniorenkreis in der Sakristei, St. Sebastian Baruth/Mark
Freitag, 01.03.	
15.00 Uhr	Weißgebtag der Frauen im Gemeindeforum, St. Sebastian Baruth/Mark (dieses Jahr: Slowenien)
Sonntag, 03.03.	Estomihi
9.00 Uhr	Gottesdienst in Kemnitz, Kemnitzer Dorfkirche
Sonntag, 03.03.	Estomihi
10.30 Uhr	Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
Donnerstag, 07.03.	
15.00 Uhr	Passionsandacht in der Sakristei, St. Sebastian Baruth/Mark
Sonntag, 10.03.	Invokavit
9.00 Uhr	Gottesdienst in Paplitz, Paplitzer Dorfkirche
Sonntag, 10.03.	Invokavit
10.30 Uhr	Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark mit Abendmahl
Donnerstag, 14.03.	
15.00 Uhr	Passionsandacht in der Sakristei, St. Sebastian Baruth/Mark
Sonntag, 17.03.	Reminisere
9.00 Uhr	Gottesdienst in Groß Ziescht, Pfarrhaus
Sonntag, 17.03.	Reminisere
10.30 Uhr	Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
Pfarramt der Evangelischen Kirchengemeinde Baruth/Mark Pfarrer Markus Sehmsdorf Walther-Rathenau-Platz 7, 15837 Baruth/Mark Telefon 033704 66304	

Aktuelles aus dem Umkreis

Die Messfahrzeuge des Landkreises Teltow-Fläming werden im Februar 2019 voraussichtlich an folgenden Standorten eingesetzt:

- 15. Februar 2019 in Dahlewitz
- 18. Februar 2019 in Gebersdorf
- 19. Februar 2019 in Jüterbog
- 20. Februar 2019 zwischen Luckenwalde und Kolzenburg
- 21. Februar 2019 in Baruth
- 22. Februar 2019 in Mellensee
- 25. Februar 2019 in Rangsdorf
- 26. Februar 2019 in Jüterbog
- 27. Februar 2019 in Jänickendorf
- 28. Februar 2019 in Lichterfelde

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei den angegebenen Standorten nur um einen Teil der Maßnahmen handelt. Darüber hinaus müssen die örtlichen Gegebenheiten (zum Beispiel Parksituation oder die Witterungsverhältnisse) es zulassen, die Überwachungsgeräte aufzubauen.

Landkreis Teltow-Fläming

Anglerprüfung Nächster Termin: 21. Februar 2019

Die nächste Anglerprüfung der Unteren Fischereibehörde des Landkreises Teltow-Fläming findet am Donnerstag, dem 21. Februar 2019, statt. Sie beginnt um 18 Uhr im Kreishaus in Luckenwalde. Zwei Stunden sind für die Beantwortung der Prüfungsfragen vorgesehen.

Voraussetzung für den Fischereischein

Die erfolgreich bestandene Anglerprüfung ist Voraussetzung für die Erteilung eines Fischereischeines. Dieser wird für das Angeln von Raubfischen benötigt; Friedfische dürfen im Land Brandenburg ohne Fischereischein geangelt werden.

Man benötigt den Fischereischein auch, wenn man in anderen Bundesländern die Angel auswerfen möchte.

Antrag, Kosten, Ansprechpartner

Für die Teilnahme an der Anglerprüfung ist vorab ein formgebundener Antrag bei der Unteren Fischereibehörde zu stellen. Die



Gebühr für die Anglerprüfung beträgt 25 Euro.
 Die Anträge sind in der Unteren Fischereibehörde oder auf der Homepage des Landkreises (Dienstleistung „Anglerprüfung“, Kurzlink: <https://bit.ly/2Up9xBu>) erhältlich.
 Die Fischereibehörde erreichen Sie unter der Telefonnummer 03371 608 2114 oder per E-Mail ordnungsamt@teltow-flaeming.de.

Landkreis Teltow-Fläming

Preisträger gesucht!

Sie engagieren sich für Brandenburgs Natur?
 Bewerben Sie sich für den Naturschutzpreis 2019!

Bis zum 26. April bewerben!

Weitere Informationen auf unserer Website: www.naturschutzfonds.de

WIE KANN ICH MITBETEILIGEN?
 Bewerben Sie sich oder schlagen Sie einzelne Personen, Vereine, Schulklassen oder RTA-Gruppen vor. Auch Unternehmen können ausgezeichnet werden.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN:
 Carolin Trübe
 Tel. 0331 - 971 64 853
info@naturschutzfonds.de

www.naturschutzfonds.de

**Weiterbildung für Brandenburger Waldbauern:
 Von Aufforstung bis Verbissmonitoring**

Die Preise für Fichtenstammholz sind seit Monaten im Keller. Grund dafür: Ein Überangebot durch die große Menge Schadholz nach der Sommerdürre des Vorjahrs und dem darauffolgenden Schädlingsbefall. Diese Entwicklung, von der das Land Brandenburg besonders stark betroffen ist, wird nur ein Thema der neu aufgelegten Workshops für die märkischen Waldbauern – die Waldbesitzer mit kleineren Flächen – sein.
 Die Fortbildungsveranstaltungen von Förstern für Waldbesitzer finden in diesem Frühjahr zwischen dem 15. Februar und dem 13. April an über 20 Orten im ganzen Land Brandenburg statt. Es werden erneut zwei spezielle Frühjahrslehrgänge für Neueinsteiger in Finsterwalde und Beelitz angeboten.
 Neben dem aktuellen Waldzustand und den Dürreschäden stehen der Holzmarkt und die Forstförderung ebenso auf dem Stundenzettel der zweitägigen Seminare der Waldbauernschule, wie die Verjüngung oder Aufforstung geschädigter Bestände oder Neuerungen beziehungsweise Verbesserungen der forstlichen Förderung insbesondere für die Forstbetriebsgemeinschaften (FBG), in denen sich viele kleinere Waldeigentümer des Bundeslandes zusammengeschlossen haben.
 Weiter stehen auf der Tagesordnung der diesjährigen Frühjahrs-schulung: Ergebnisse des landesweiten Verbissmonitoring, der

Waldbauernkalender mit allen Arbeitsschwerpunkten im Jahresverlauf. Abgeschlossen wird das intensive Waldbauern-Schulwochenende traditionell mit einer Exkursion in ein nahegelegenes Waldgebiet, wo das theoretische Wissen gleich in der Praxis vertieft werden kann. Die Waldbauernschule und ihre Initiatoren vom Waldbauernverband, haben sich die Aus- und Weiterbildung der Waldbesitzer im Land Brandenburg bereits seit 2008 zur Aufgabe gemacht. „Wir möchten insbesondere den kleineren Waldeigentümer helfen, die ihre Flächen in der Freizeit oder im Nebenerwerb bewirtschaften und gleichermaßen forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse unterstützen. Auf diese Weise kann das Kleineigentum in den brandenburgischen Forsten nachhaltiger bestehen“, sagt der Vorsitzende des Brandenburger Waldbauernverbandes Enno Rosenthal mit Blick auf die bereits jahrzehntelangen Bemühungen in der forstwirtschaftlichen Fortbildung durch den gemeinnützigen Verein der märkischen Waldeigentümer und FBGen. Die Waldbauernschule organisierte seit 2008 weit über 350 Schulungen für Waldbesitzer, die jeweils im Frühjahr und im Herbst dezentral im gesamten Land Brandenburg angeboten werden. Zu den thematischen Schwerpunkten zählen neben forstlichen Themen, Naturschutz, Betriebswirtschaft und ebenso juristische und steuerrechtliche Fragen der Waldbewirtschaftung. Theorie und Praxis werden durch erfahrene Dozenten aufbereitet. Das Fortbildungsangebot reicht vom klassischen Waldbauseminar über Neuigkeiten zu unterschiedlichen in Brandenburg anzutreffenden Baumarten bis zur erfolgreichen Holzvermarktung oder unterschiedlichsten waldpädagogischen Aspekten in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Schulungen Region Süd

15./16.02.2019	Pechhütte	Gaststätte Pechhütte Grundkurs für Neueinsteiger
	Berkenbrück	Märkisches Landhaus und Pens. Bartsch
22./23.02.2019	Liedekahle	Vereins- und Gemeindehaus
01./02.03.2019	Nonnendorf	Landgasthof Schliebener
08./09.03.2019	Kausche Langengrassau	Bürgerhaus Kausche Restaurant Indigatage
15./16.03.2019	Pechhütte	Gaststätte Pechhütte
22./23.03.2019	Terpe	Feuerwehrdepot Terpe/ Heimatverein
29./30.03.2019	Wolfshain Zossen	Wolfshainer Hof Hotel und Restaurant Weißer Schwan
	Hohenleipisch	Gaststätte Zum Goldenen Löwen
05./06.04.2019	Sonnewalde	Gasthof Strauch

Anmeldung und Kontakt:

Waldbauernschule Brandenburg
 Projektträger: Waldbauernverband Brandenburg e.V.
 Am Heideberg 1, 16818 Walsleben
 Telefon: 033920 / 50610
 Fax: 033920 / 50609
 E-Mail: waldbauern@t-online.de
 Web: www.waldbauernschule-brandenburg.de
 Teilnahmebeitrag: 35 € pro Person
 Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Projektträger: Waldbauernverband Brandenburg e.V.
 Die Seminare der Waldbauernschule Brandenburg werden gefördert durch:
 Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums
 und das Land Brandenburg





Schall- druck- maß	Bil- dungs- stätte	Internet- Adresse	spani- sche Appetit- happen	Bau- abfall	Höhen- zug im Weser- bergland	spani- sche Anrede (Herr)	poetisch: Kämpfer	Kloster in Ober- bayern (St. ...)	Weis- sager	Kose- wort für Groß- vater	Bett- wäsche- stück	englisch: nahe	
Getöse	6				Raub- tier- herde	Amts- sprache: beilie- gend	7	Marotte		kleine Sunda- insel	flink, gewandt		
				Cowboy- show				alt- indi- sche heilige Schriften	Blech- blas- instru- ment				
Männer- name	altröm. Wahr- sage- priester				franzö- sischer Maler † 1916	Lanze US-Bun- despolizei	zweit- größte Stadt von Tunesien	minus Männer- name		EDV- Begriff (Internet)	nützliche Insekten	franzö- sisch: Gesetz	
fast immer	Straße im alten Rom (Via ...)	genau richtig Stopp!							Werk- zeug zum Holz- glätten				
Esels- laut			ital. Insel japan. National- getränk				Ele- mentar- teilchen						
		8			Stamm- vater der Zentauren					Skizze	Männer- kurzname Frauen- kurzname		
schnelle Raub- katze	Wortteil: mehrfach Papagei- envogel											ugs.: hasten	dt. Bari- ton (Her- mann) † 1998
Sitz- streik (engl.)			Zwerg der nord- dischen Sage		Kloster- likör				Verkaufs- schlager (ugs.)	Betrug örtliche Epi- demie			
Frauen- name	See im schotli- schen Hochland											spani- sch: Schreib- stube	
	10								ein- farbig	englisch: Schlüssel physikal. Einheit			
sportli- cher Weit- kämpfer		EDV- Einheit Wrest- ling-Profi							Schul- stadt an der Themse				Futter- pflanze
'Reich der Mitte'									englisch: Männer Madame (Abk.)				räumlich einges- chränkt
			Flüssig- gas		Acker- land	deut- sches Ostsee- bad		Mund- belag bei Fieber		immer- grüne Heil- pflanze			
Laut- stärke- maß	Kriech- tier- behälter		erstes Buch Moses							Kürbis- gewächs			3
rohes geschab- tes Rind- fleisch					Waffen- lager		Hafen- damm Stadt in Mexiko			Arbeits- team (Kw.)			
			fester Zeit- punkt	ital.- belgi- scher Sänger									
japani- sche Münze	Reise, Ausflug					abschät- zig: Mann Vorsilbe							
		9			stehende Gewässer Tierpflege			'Gold- land' im A.T. (ökum.)					
größtes Tasten- instru- ment	Ab- schiede- wort		hin und ...				englisch: Hund südafrik. Airline						
heilig an- stoßen						Sitz- möbel							
Vorname Amins			erster Mensch im Weltall										
						Wortteil: Afrika							
Hauten, Päck- chen	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		



Ihr Bild auf Leinwand gedruckt.

Ob als Geschenk, persönliche Erinnerung oder zur Hochzeit am Empfang für alle Gäste zum Unterschreiben - jedes Foto wird zum Kunstwerk. Sie können eine Vielzahl an Größen bei uns bestellen, von 30 x 30 cm bis 120 x 120 cm.

Preisbeispiel:
Künstlerleinwand auf Keilrahmen gespannt im Format 60 x 40 cm = 40,50 Euro zzgl. MwSt., evtl. Bildbearbeitungskosten (je nach Aufwand) und Versand

www.werbeagentur-maerz.de | Tel.: 033745 - 50 407

WANDEKARTE

M

B U E N D E

N I R O S

G O O D

U N N E

L E R K E

O M W A

R G E

E

N O T E

L E T S

K E N I

N O T E

Y E K E

N O T E

N Y T P

I D O W

O N I R

L E B O

H W M

R E G R

Y A T

E Z I P

B O Z S

Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Charlottenfelde, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



Neues aus den Ortswehren



Thema – aktuell: Führungsausbildung in der Freiwilligen Feuerwehr Teil II oder auch: „Ist Ihre Entscheidung!“

Montag 14.02.2019, 5:30 Uhr der Wecker klingelt, Aufstehen! Mal wieder geht's nach Eisenhüttenstadt zur Landesschule und technischen Einrichtung des Landes Brandenburg. Knapp zwei Jahre nach meiner Ausbildung zu Gruppenführer wage ich den nächsten Schritt in der Führungsausbildung der Freiwilligen Feuerwehr. Vor knapp vier Wochen habe ich erfahren,



Einsatzstichwort VU-Klemm (Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person)

den Zugführerlehrgang (F IV) besuchen darf. Tenor in der kleinen Gruppe der Baruther Zugführer ist: „Mach dir keine Gedanken, der Zugführerlehrgang ist nicht mehr ganz so schwer wie der Lehrgang Gruppenführer“. Dazu aber später mehr. Sachen ins Auto, Frau und Kind verabschiedet und ab geht's in die bekannte Richtung. „Nun bin ich schon das vierte Jahr in Folge hier“ denke ich bei mir als ich das Foyer betrete „Guten Morgen Herr Urbanek-Sehmisch, schön, dass Sie wieder da sind“ werde ich durch Frau Richter an der Rezeption begrüßt.

Der Ablauf ist wie immer der Gleiche, Zimmer beziehen, 10:00 Uhr Lehrsaal 9, Begrüßung und Einweisung durch den Lehrgangsleiter. Ein erster prüfender Blick auf den Dienstplan verwundert mich zunächst, da erschreckend wenig theoretischer Unterricht ansteht. Unser Lehrgangsleiter bringt schnell Licht ins Dunkel und klärt uns auf. „Von Ihnen als angehende Zugführer wird erwartet, dass Sie das theoretische Wissen mitbringen und Lücken ggf. im Selbststudium schließen“. Beim Zugführerlehrgang liegt der Schwerpunkt der Ausbildung im Führungskreislauf. Dieser wird beim Planspiel geübt und angewandt. Innerhalb von 15 Minuten muss der

Führungskreislauf einmal durchlaufen werden und dabei die ersten Maßnahmen zur Lösung der Einsatzlage befohlen sein. Dienstag, meine erste Planspielübung, ich werde in den Lehrsaal gerufen, stelle mich kurz vor, erhalte mein Einsatzstichwort, Tag, Zeit, Wetter und lege los. Für einen Außenstehenden muss das wirken, als wenn Erwachsene mit der Modelleisenbahn spielen. Dem ist nicht so und ich finde mich als Einsatzleiter eines Rüstzuges bei einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person im Maßstab 1:87 wieder. Ein wenig wackelig arbeite ich mich durchs Szenario und werde mit Kommentaren des Ausbilders hier und da unter Stress gesetzt. „Das ist auch so gewollt“, erfahre ich später vom Ausbilder. Bei der Auswertung der Lagen prägen sich mir zwei Sätze immer tiefer ein „Bleiben Sie neugierig!“ und „Es ist Ihre Entscheidung!“ Für das Abarbeiten einer Einsatzlage gibt es kein Patentrezept, denn es wird keine zwei gleichen Situationen geben. Aus diesem Grund muss man als Einsatzleiter eine Entscheidung treffen. Welche man trifft, muss man anhand der gesammelten Fakten selbst abwägen. Wichtig ist, die Lageerkundung richtig durchzuführen, um möglichst viele Erkenntnisse zu sammeln. In der Entscheidungsfindung gibt es kein richtig und kein falsch, bekanntlich führen viele Wege nach Rom. Die nächsten Tage könnten aus meiner Sicht 48 Stunden haben, Aufstehen, Unterricht, Planspiele, am Abend Lehrgangunterlagen studieren, im Planspielraum üben, etwas Entspannung auf dem Laufband und ab ins Bett. So vergehen die Tage in Eisenhüttenstadt wie im Flug.

Text: Urbanek-Sehmisch, stv.OWF Mückendorf

Teil 2 in der nächsten Ausgabe

Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren



Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Charlottenfelde, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



Neues aus den Ortswehren



Thema – aktuell: Haltepunkt für den Intercity nach Prag - in Baruth/M



Am 20.01.2019 wurde die Ortswehr Baruth/Mark zu einem nicht alltäglichen Einsatz gerufen.

Gegen 20:00 Uhr wurde der Stadtwehrlführer durch die Regionalleitstelle Brandenburg informiert, dass im Bahnhof Baruth/Mark ein defekter Zug steht und dort die Hilfe der Feuerwehr benötigt wird. Vor Ort galt es ca. 160 Fahrgästen das sichere Verlassen des Zuges zu ermöglichen. Da der Zug auf dem Durchfahrtsgleis und somit nicht direkt am Bahnsteig stand, war es den Reisenden nicht möglich den Zug selbständig zu verlassen.

Um 20:29 Uhr wurden dann ein Alarm für die Ortswehr Baruth/Mark ausgelöst. Nach dem Eintreffen der Kameraden am Gerätehaus, fuhr man mit drei Einsatzfahrzeugen und diverser Equipment zum Bahnhof. Die Alarmierung erfolgte zwar auf gewohntem Weg, per Alarmrufempfänger und Sirene. Da es sich um einen Einsatz ohne das Gebot der höchsten Eile handelte, fuhr man ohne die Nutzung von Sonderrechten zum Einsatzort. In diesem Fall ist die

Feuerwehr im Einsatz, aber verzichtet auf die Nutzung von Blaulicht und Martinshorn.

Vor Ort wurde mit dem Notfallmanager der Deutschen Bahn das weitere Vorgehen abgestimmt. Der Plan war es mit unseren Leiterteilen einen Behelfssteg zu bauen, um die Distanz zwischen Bahngleis und Bahnsteig zu überbrücken.

Auf diese Art und Weise sollten dann die Fahrgäste den Zug verlassen und in bereitgestellten Bussen ihre Reise fortsetzen.

Doch es kam anders als gedacht.

Die Deutsche Bahn hatte bereits eine Ersatzlok nach Baruth geschickt und mit dieser wurde der Zug zur Bahnsteigkante umrangierte. Die Einsatzkräfte blieben noch für die Dauer des Rangiervorgangs vor Ort.

Durch schnelles Handeln der Deutschen Bahn konnte die Reise mit einem Ersatzzug statt mit Bussen fortgesetzt werden.

Text: Pöf D. Schmiedeke, Stadtbrandmeister R. Mydaß

Einsätze der FF Baruth/Mark im Januar 2019

- 04.01.2019, Gebäudebrand, Industriegebiet, Stadtalarm - alle Ortswehren wurden alarmiert, Feuerwehr Wünsdorf
- 05.01.2019, Hilfeleistung Rettungsdienst, Baruth, Ortswehr Merzdorf
- 08.01.2019, Tragehilfe, Paplitz, Ortswehren Baruth, Paplitz,
- 11.01.2019, Ölspur, Ortslage Baruth, Ortswehr Baruth
- 16.01.2019, Überörtliche Hilfe, Dahme/M, Ortswehr Baruth mit der Drehleiter
- 17.01.2019, Tragehilfe, Baruth, Ortswehr Baruth
- 20.01.2019, defekter Zug im Bahnhof, Baruth, Ortswehr Baruth
- 26.01.2019, Auslösung Brandmeldeanlage (BMA), Industriegebiet, Ortswehren Baruth, Petkus
- 26.01.2019, Auslösung Brandmeldeanlage (BMA), Industriegebiet, Ortswehr Baruth
- 29.01.2019, Verkehrsunfall, B96, Ortswehr Baruth
- 30.01.2019, Überörtliche Hilfe, Zossen, Gebäudebrand, Atemschutzgeräteträger aus den Ortswehren Baruth, Mückendorf, Paplitz, Dornswalde und Klasdorf

Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren



Veranstaltungen/Termine aller Orts- und Gemeindeteile im Überblick

Datum	Beginn/ Ende	Ortsteil/ Gemeindeteil	Veranstaltung/Veranstalter
16.02. – 17.02.	jew. 13.00 – 18.00 Uhr	Baruth	Großer Hüpfburgenpark in der Sporthalle Baruth/Mark
16.02.	14.00 Uhr	Paplitz	gemütlicher Spintennachmittag in der Wollwerkstatt K. Marsch, Kemlitzer Str. 6 (Handarbeiten, Kaffee, Kuchen)
	15.00 Uhr	Baruth	Mongolischer Tag mit Multivisionsshow mit Byambaa Davaa im Alten Schloss Baruth
	17 - 19 Uhr	Glashütte	Hüttenabend (Ofenschmaus und Glaserlebnis)
	20.00 Uhr	Klasdorf	P.O.G.O.-RockBAND Benefiz-Konzert unplugged mit Peter Lehmann für die Björn-Schulz-Stiftung im Bahnhof Klasdorf
19.02.	14.30 Uhr	Paplitz	Senioren-Fasching im Dorfgemeinschaftshaus
22.02.	15.00 Uhr	Baruth	Kinderfasching mit Clown Dudel Lumpi (Eltern und Großeltern sind ebenfalls herzlich eingeladen) im Familienzentrum/Freizeittreff Baruth, Wiesenweg 3 (siehe S. 6)
	19.30 Uhr	Petkus	Mitgliederversammlung des Petkuser SV im Sportzentrum Petkus (mit Vorstandswahl) (siehe S. 10)
24.02.	15.30 Uhr	Klasdorf	Lesung und Konzert mit Marie und Andreas Hüttner (Gitarre) im Bahnhof Klasdorf
01.03.	19.00 Uhr	Paplitz	Frauenstammtisch mit kleinem Programm in der Gaststätte Hannemann
	19.00 Uhr	Paplitz	Jahresmitgliederversammlung des Sportschützenclub 98K Schöbendorf/Paplitz in der Gaststätte Hannemann
	19.30 Uhr	Baruth	Jahreshauptversammlung des SV Fichte im Sporthaus (siehe S. 10)
02.03.	19.00 Uhr	Baruth	Frauentagsparty in der Sporthalle Baruth (ermäßigter Kartenvorverkauf bei D. Becker hat bereits begonnen – Tel. 0170/4794586) (siehe S. 8)
09.03.	16.00 Uhr	Merzdorf	Frauentags-Kaffee im Dorfgemeinschaftshaus
10.03.	15.30 Uhr	Klasdorf	JAZZ-EXPRESS mit dem Sextett True Cargo Service, Altsaxophon, Posaune, Gitarren, Kontrabass, Schlagzeug im Bahnhof Klasdorf
13.03.	13.00 Uhr	Baruth	AWO-Kegelnachmittag auf der neuen Kegelbahn im Sportheim Fichte (Veränderungen, neue Kegler bitte bei Wilfried Hönicke Tel. -65417 melden)
14.03.	14.00 Uhr	Merzdorf	Frauentagsfeier der Senioren im Dorfgemeinschaftshaus
15.03.	19.00 Uhr	Paplitz	Jahresmitgliederversammlung d. Dorfgemeinschaft Paplitz e. V. in der Gaststätte Hannemann
16.03.	13.00 Uhr	Baruth	AWO-Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Kostümfest in der Mensa der Schule, Waldweg 1 (Anmeldungen bis 01.03. unter Tel. -67626 bei Eveline Krüger oder Gerd Langner -61383) (siehe S. 8)
	15.30 Uhr	Petkus	Traditionelle Frauentagsfeier mit Kaffee, Kuchen, Abendbüfett und Unterhaltung im Sportzentrum Petkus – ab 20.00 Uhr auch für die Männer (siehe S. 7)
	16.00 Uhr 19.00 Uhr	Baruth	Kino im Alten Schloss mit „Drachenzähmen leicht gemacht 3: Die geheime Welt“ und „Der Wein und der Wind“ (siehe S. 8)
19.03.	14.30 Uhr	Paplitz	Senioren-Frauentagsfeier (auch für Männer) im Dorfgemeinschaftshaus
30.03.	09.30 Uhr	Merzdorf	Frühjahrsputz im Dorf (wetterabhängig)
31.03.	15.30 Uhr	Klasdorf	JAZZ-EXPRESS Quarteto encantamento, Flöten, Gitarre, Percussion im Bahnhof Klasdorf
13.04.		Nach Dresden	Historische Dampflokomotiv-Sonderzugfahrt von Baruth nach Dresden (Informationen und Tickets unter 0170-4794586) (siehe S. 9)



13.04. – 14.04.	jew. 10.00 – 18.00 Uhr	Klein Ziescht	Urstromtal Pokal „Autocross & Stockcar“ des MSC „Baruther Urstromtal“ e. V. im ADMV
14.04.	15.30 Uhr	Klasdorf	KLASSIKABTEIL - Duo Scaramuccio Gitarre, Gesang im Bahnhof Klasdorf
28.04.	19.00 Uhr	Klasdorf	KLASTERKLÄNGE - Abschlusskonzert Musikworkshop im Bahnhof Klasdorf

Dauerausstellungen im Überblick

Datum von/bis	Öffnungszeiten	Ortsteil	Veranstaltung/Veranstalter
01.02. - 20.03.19	Di - So 11.00 - 17.00 Uhr	Glashütte	Gemeinschaftsausstellung „NEUE DRUCKGRAFIK“ im Museumsdorf Glashütte in der Galerie Packschuppen, Hüttenweg 19

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im OT Paplitz

- **Nordic Walking** – Dienstag um 13.00 Uhr ab Kemlitzer Str. 6 (Marsch)
- **Senioren-Radtouren** – Mittwoch um 13.00 Uhr Treff vor ehem. Verkaufsstelle (nach Wetterlage)
- **Gutsarbeiterhaus und Spinte/Wollwerkstatt** – Dezember und Januar geschlossen
(Öffnung nur auf Anfrage bei Frau Marsch Tel.: 0174/1656080)
- **Hofladen Kemlitzer Str. 6** – geöffnet Montag - Freitag ab 17.00 Uhr (Wolle, Handarbeiten, Präsente u.v.m.)

Paplitz im Internet: www.paplitz.de

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im OT Dornswalde

- **Stuhlgymnastik für Menschen mit Gelenkproblemen** – Montag um 15.00 Uhr (Anmeldung unter 033704-67310)
- **Handarbeitsabend** – Dienstag um 17.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Infos unter Tel. 033704-61329)
- **Gymnastik** – Mittwoch um 16.00 Uhr + 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Infos unter Tel. 033704-67310)
- **LineDance für Anfänger** – Montag um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Infos unter Tel: 033704-61342)

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im Museumsdorf Glashütte

- **Töpfern in der Töpferei** – Samstag von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr mit vorheriger Anmeldung unter Töpferei A. Rottstock, Tel. 033704 / 61889 oder E-mail a.rottstock@gmx.de
- **Kräuterwanderung/Seifengießen** – Dienstag – Sonntag mit Anmeldung Kräuterladen C. Nienaber, Tel. 0337041 / 65396 E-mail: kraeutergarten@nexgo.de
- **Filzkurse für Jedermann** – Dienstag – Sonntag mit Anmeldung Filz und Floristik "ROS(T)IGE ZEITEN", C. Albrecht Tel. 033704 / 67933
- **Führungen durch das Museum- ab 10 Pers. (auf Anmeldung)** – Kindergeburtstag mit Glasmacherreise (mit Anmeldung) Selbst Glasblasen im Glasstudio des Museums

Wöchentliche Probe der Goersch'schen Chorgemeinschaft „1842“ Baruth/Mark e. V.

- **Probe** ist montags um 19.30 Uhr im Landgasthof Lindenhof, Rudolf-Breitscheid-Straße 45, Baruth/Mark

Neuzugänge sind herzlich Willkommen.